

## Unsere Zen-Tradition

Zen-Meister Seung Sahn hat unsere Art des Praktizierens in den Westen gebracht. 1949 erhielt er die Übertragung von Zen-Meister Ko Bong, einem der damals berühmtesten Meister von Korea. Danach hat er Tempel in Korea, Hongkong und Japan geleitet, bevor er schließlich 1972 in den Westen ging und eine buddhistische Laien- und Mönchsorganisation mit dem Namen „Kwan Um“ gründete. Kwan Um bedeutet auf Koreanisch: „den Klang der Welt hören“. Heute gibt es Klöster und Zen-Zentren in 27 Ländern, darunter viele in Europa.



Die koreanische Zen-Praxis in ihrer westlichen Form umfasst die Übungen des Niederwerfens, der Sitzmeditation und die Verwendung von Mantras und Kong-ans (japanisch: Koans). Das formelle Studium von Sutren wird von uns nicht betrieben.

### ZEN-ZENTREN

Die Kwan Um Zen Schule wurde in Providence gegründet, als Zen-Meister Seung Sahn in den Westen kam und begann, die Menschen dort zum ersten Mal im koreanischen Buddhismus zu unterrichten.

Heute gehören zu unserer Schule:

- Mehr als 30 Zentren in ganz Europa
- Mehr als 30 Zentren in den Vereinigten Staaten
- Mehrere Zentren in Korea, Singapur und Hongkong
- Zentren in Israel und Brasilien